

EINSCHREIBEN

Energie-Control Austria
Rudolfsplatz 13a
Carola Millgramm

A-1010 Wien

Wien, 17. Jänner 2019

Bericht über die Situation am österreichischen Flexibilitäts- und Speichermarkt gemäß § 98 Abs. 2 GWG 2011 Konsultationsentwurf vom 14.12.2018

OMV Downstream

Sehr geehrte Damen und Herren!

Erich Holzer

Wir bestätigen dankend den Erhalt des oben genannten Diskussionsentwurfes und erlauben uns binnen offener Frist Stellung zu nehmen:

Tel. +43 (1) 27 500-28597
Fax +43 (1) 27 500-628597
erich.holzer@omv.com

Die OMV Gas Storage GmbH begrüßt die umfassende, tiefgehende und teilweise auf Kundenfeedback gestützte Analyse des österreichischen Speichermarktes im Rahmen des „Berichts über die Situation am österreichischen Flexibilitäts- und Speichermarkt“ gemäß § 98 Abs. 2 GWG 2011, Entwurf für Konsultation vom 14.12.2018.

OMV Gas Storage GmbH
Trabrennstraße 6-8
1020 Wien, Austria

Registriert beim
Handelsgericht Wien
unter FN 348460 t
Gesellschaftssitz Wien
UST-IdNr. ATU65819812

OMV Gas Storage GmbH stimmt mit den wesentlichen Schlussfolgerungen überein:

www.omv.com

- Der österreichische Speichermarkt ist gekennzeichnet von einer intensiven Wettbewerbssituation, ausreichender Verfügbarkeit von Speicherkapazitäten, kundenorientierter Produktentwicklung, marktorientierter Preisbildung sowie ausreichender Verfügbarkeit alternativer Flexibilitätsquellen (Kapitel 7, Seite 33).
- Die österreichischen Speicher befinden sich in einem intensiven Wettbewerb untereinander, mit anderen Flexibilitätsprodukten sowie mit anderen Speicherbetreibern außerhalb Österreichs (Slowakei), die Speicherkapazität am österreichischen Markt anbieten (Kapitel 6.1)
- Trotz dieser Konkurrenzsituation zu anderen Flexibilitätsprodukten haben Speicherprodukte einen hohen Anteil an der Nachfragedeckung in Österreich (Kapitel 6.1) und werden im Ranking der Flexibilitätsinstrumente durch Speicherkunden durchwegs auf Platz 1 gereiht (Annex 1, Seite 38). Dies zeigt die fundamentale Bedeutung der Speicher für den österreichischen Flexibilitätsmarkt.
- Der Wert des Speichers für den österreichischen Markt setzt sich aus einem Arbitragewert, einem Systemwert und einen Versicherungswert zusammen (Kapitel 6.2.3)
- Der volkswirtschaftliche Versicherungswert wird vom Markt nicht abgegolten (Kapitel 6.2.3, Seite 32)

Darüber hinaus dürfen wir zu einzelnen Punkten Stellung nehmen und referenzieren der Einfachheit halber auf Absatz- und/oder Seitennummern.

Seite 13 letzter Absatz

Das Ausweisen von freien Kapazitäten unterteilt nach individuellen Produkten ist seitens OMV Gas Storage GmbH nicht möglich. Die insgesamt verfügbaren Teilleistungen (Einpressleistung, Entnahmeleistung, Arbeitsgasvolumen) werden nicht nur in Form von Standardbündeln vermarktet, sondern auch nach jeweiligen Kundenbedürfnissen flexibel zu bilateral verhandelten Produkten kombiniert und darüber hinaus als ungebündelte Produkte verkauft.

Seite 26 ff

Im vorliegenden Bericht wird als Referenz der TTF-Spread herangezogen (Tabelle Seite 27), was unseres Erachtens nicht relevant ist, da für den österreichischen Markt primär der CEGH-Spread maßgeblich ist. Dieser lag in den letzten Jahren unter 1 EUR/MWh. Zwischen den tatsächlich erzielten Speicherpreisen und diesem Spread liegt eine erhebliche Preisdifferenz, was zeigt, dass zwar eine Orientierung an den Spreads vorherrscht, diese aber nicht der alleinige Faktor zur Bildung eines Auktionsspeicherpreises sind.

Generell sollten in diesem Bericht keinerlei Aussagen über erzielte Auktionsergebnisse getroffen werden, da sowohl die Produkte als auch die gesetzlichen Voraussetzungen innerhalb Europas teilweise stark variieren. So ist zB. der Bezug auf ausländische Speicherauktionsergebnisse auf Seite 28 irreführend, da zB. in Frankreich ein gänzlich anderes (vor allem hinsichtlich des Preises) Regulierungsregime vorliegt. Auch die zu Punkt „Auktionsergebnisse in anderen europäischen Märkten“ getätigte Aussage auf Seite 27 zum Preislevel sind daher ohne weitere Erläuterung der genauen Rahmenbedingungen nicht vergleichbar und daher zu streichen.

Es gilt jedenfalls, irreführende Aussagen zu vermeiden.

Wir regen wie auch von der Regulierungsbehörde vorgeschlagen an, dass der Systemwert der Speicher in Österreich in weiterführenden Analysen untersucht und quantifiziert wird (wie in Kapitel 6.2.3, Seite 30 auch angemerkt wird).

Weiters unterstützen wir die Idee einer weiterführenden Analyse inwieweit die anhaltende Marktsituation den nachhaltigen Erhalt der Speichieranlagen ermöglicht wie dies als sinnvoller, weiterführender Schritt am Ende des Kapitel 7, Fazit auf Seite 33 auch vorgeschlagen wird.

Für weiterführenden Austausch und Diskussionen stehen wir sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Erich Holzer', written over the printed name.

OMV Gas Storage GmbH
DI Mag. Erich Holzer